

II-3708 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1866/15

1978 -05- 08

A n f r a g e

der Abgeordneten PETER, Dr.FRISCHENSCHLAGER

an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst

betreffend Schulneubau in Bischofshofen

Aus einem Bericht der "Salzburger Nachrichten" vom 14.4.1978 geht hervor, daß sich in Bischofshofen ein Schulneubau, der als Ausbildungsanstalt für Kindergärtnerinnen geplant war, vor der Fertigstellung befindet. Allerdings bestehe für dieses 50-Millionen-Schilling teure Projekt kein den ursprünglichen Absichten entsprechender Bedarf, weshalb nunmehr daran gedacht werde, in diesem Gebäude eine Schule für Fremdenverkehr einzurichten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

A n f r a g e :

1. Auf Grund welcher planerischen Überlegungen entschloß sich das Bundesministerium für Unterricht und Kunst seinerzeit, in Bischofshofen eine Schule für Kindergärtnerinnen zu errichten ?
2. Was sind die ausschlaggebenden Gründe dafür, daß dieses 50-Millionen-Schilling-Projekt nun nicht seiner ursprünglichen Bestimmung gemäß - also für die Ausbildung von Kindergärtnerinnen - verwendet werden wird ?